

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 32 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS POSTENTGELT BAR ENTRICHTET JULI 2006



**50-jähriges Priesterjubiläum
unseres Pfarrers Dr. Leo Pittracher**

I n h a l t :

Amtliches	Seite 2	Die grüne Seite	Seite 14
Bürgermeisterbrief	Seite 3	Gemeindepolitik	Seite 15
Priesterjubiläum	Seite 13	Vereinsleben	Seite 18

NEUER Reisepass - Hochsicherheitspass

Wie aus Medienberichten bereits bekannt, ist der neue Hochsicherheitspass ab sofort erhältlich. Der Unterschied vom „alten Pass“ zum „Hochsicherheitspass“ besteht darin, dass ein Mikrochip eingearbeitet wird welcher Personendaten, Passdaten, Passfoto usw. enthält. Dadurch ist der neue Pass erhöht fälschungssicher. Auch beim organisatorischen Ablauf hat sich folgendes geändert:

- Der Antrag muss persönlich beim Gemeindeamt Götzens oder bei der Bezirkshauptmannschaft abgegeben werden. Die Unterschrift auf dem Antrag muss **vor dem zuständigen Sachbearbeiter** geleistet werden. Gilt vor allem für Kinder und Minderjährige die zusätzlich eine Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters benötigen.
- Es wird **nur mehr 1 spezielles Passfoto** benötigt. Das Foto für den neuen Reisepass muss verschiedene Kriterien erfüllen (Augenabstand, Größe ...). Geben Sie daher beim Fotografen an, dass die Bilder für den Hochsicherheitspass benötigt werden.
- Die Reisepässe werden im Wege der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck zur österreichischen Staatsdruckerei nach Wien geschickt. Die **Zustellung erfolgt** mittels RSb-Brief **direkt** an den **Antragsteller**.
- Die Ausstellung eines neuen Hochsicherheitspasses benötigt ca. 1 Woche.
- Der Hochsicherheitspass kostet € 69,- und hat eine Gültigkeit von 10 Jahren. Der Kinderpass kostet € 26,- und hat eine Gültigkeit von 2 – 5 Jahre (je nach Alter)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frl. Schmölz Marion, Tel. 0 52 34 - 32 202.

Müllabholung 2006

Da es immer wieder zu Rückfragen betreffend der Müllabholungstermine kommt, möchten wir darüber nochmals informieren:

Restmüll:

Der Restmüll wird vierzehntägig in den geraden Wochen am Donnerstag abgeholt. Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, so ist die Müllabholung am Vortag. Nächste Abholung: 13.07, 27.07 usw.

Biomüll:

Der Biomüll wird jede Woche am Montag abgeholt. Fällt der Montag auf einen Feiertag, so wird der Biomüll am Dienstag abgeholt.

Änderungen bei den Richtlinien für die Gewährung von Mietzinsbeihilfe ab 1.7.2006:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.5.2006 beschlossen, die Obergrenze der monatlichen Mietzins- bzw. Annuitätenbeihilfe ab 1.7.2006 mit € 100,- je Beihilfenwerber/in festzulegen.

Ein Antrag um Gewährung von Mietzinsbeihilfe kann gestellt werden, wenn

- a) der/die Antragsteller/in seit mindestens 8 Jahren ununterbrochen in der Gemeinde Götzens seinen/ihren Hauptwohnsitz hat bzw. der Ehepartner/die Ehepartnerin oder der Lebensgefährte/die Lebensgefährtin seit mindestens 8 Jahren ununterbrochen in der Gemeinde seinen/ihren Hauptwohnsitz hat.
- b) ein ordnungsgemäßer, vergebürhter Mietvertrag, der auf den Namen des Beihilfenwerbers/der Beihilfenwerberin lautet, vorgelegt wird.

Im Falle des Vorliegens einer Lebensgemeinschaft müssen beide Partner als Mieter im Mietvertrag angeführt sein.

- c) ein dringender Wohnbedarf gegeben ist.

LÄRMSCHUTZVERORDNUNG:

Im Gemeindeamt treffen vermehrt Beschwerden darüber ein, dass die Lärmschutzverordnung nicht eingehalten wird.

Die Gemeinde Götzens weist abermals darauf hin, dass die Verrichtung lärmeregender Haus- und Gartenarbeit **an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 20.00 bis 7.00 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr verboten ist!**

Dies gilt insbesondere **für die Benützung von mit Motoren betriebenen Gartengeräten, sowie für Kreis- und Motorsägen.**

Das Verbot für die Kreis- und Motorsägen **gilt nicht bei Hausbauten während der Wochentage.**

Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: **Gemeinde Götzens, Burgstraße 3**
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro:

© **Werner's Atelier, Axams** · Tel. 0 664/482 73 83
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster, Volkmar Reinalter
Druck: **Kranebitter Druck, Telfs**



Liebe Götznerinnen und Götzner!

Das Thema Verkehr bewegt ja uns alle – nicht nur im wahrsten Sinn des Wortes. In Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden und dem Land Tirol haben wir uns dieses Problems angenommen und beschlossen, ein Verkehrskonzept für unsere Region zu entwickeln.

Dafür werden im heurigen Jahr erst einmal die Daten erhoben, um die aktuellen Verkehrsflüsse richtig simulieren und darauf Prognosen sowie Lösungen für die Zukunft erstellen zu können. Bereits jetzt ist schon klar, dass ca. die Hälfte des Verkehrs Fahrten unter vier Kilometern sind, also sozusagen „hausgemacht“ sind. Das ist zwar für unsere regionale Wirtschaft nicht unbedeutend, sollte uns aber doch auch ein bisschen zu denken geben.

Weiters werden die Verkehrsflüsse des Urlaubsverkehrs – vor allem zu den Skigebieten Mutterer Alm und Axamer Lizum – erhoben. Darauf aufbauend wird ein umfangreiches Verkehrskonzept für das westliche Mittelgebirge erstellt. Für den Winter 2007 ist dann geplant, die Bevölkerung mittels einer Ausstellung über das Projekt zu informieren und eventuell gemachte Vorschläge einzubinden. Im Juli 2007 soll dann der Endbericht vorliegen.

Wir in Götzens haben ja zu diesem Thema bereits über 300 Fragebögen an unsere Bürgerinnen und Bürger verschickt, von denen allerdings lediglich 70 an die Gemeinde retourniert wurden.

Der Wasserleitungsneubau sowie die Verlegung kleinerer Kanalstränge im Bereich Josef-Abenthung-Weg verläuft ebenfalls planmäßig. Mit der Fertigstellung dürfen wir Ende August rechnen. Ich darf mich auf diesem Weg bei der Bevölkerung für das Verständnis für die erlittenen Einschränkungen ganz herzlich bedanken.

Unser neues Trinkwasserkraftwerk hat inzwischen ebenfalls seinen Betrieb aufgenommen. Es ist ein kleines, aber sehr nützliches Kraftwerk, das uns jährliche Einnahmen von ca. 15.000 Euro beschert wird. Berechnet auf 20 Jahre werden wir aus diesem Ertrag die dafür errichtete Trinkwasserleitung finanziert haben.

Nach der ersten sehr erfolgreichen Saison der Mutterer-Alm-Bahn ist bereits die Planung für den Bereich Götzens–Pfriemesköpfl abgeschlossen. Die Baukosten für diesen Abschnitt sind mit acht Mio. Euro budgetiert. Derzeit laufen die Verhandlungen mit den Grundeigentümern sowie auch jene über die Mitelaufbringung – sprich Finanzierung. Wenn bis zum heurigen Herbst alles positiv entschieden ist, wäre dann ein sofortiger Baubeginn möglich.

Aber darüber werde ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, zum gegebenen Zeitpunkt rechtzeitig informieren. Ich persönlich gehe aber davon aus, dass wir im Winter 2007 dieses für uns so wichtige Projekt abgeschlossen haben werden.

Der heurige Sommer hat ja bereits kräftige Lebenszeichen von sich gegeben, und wenn man sich an den Lostag – den Siebenschläfertag – halten kann, stehen uns noch einige wunderschöne Sommertage bevor. Ich wünsche Ihnen eine erholsame Ferien- oder Urlaubszeit und kann Ihnen wieder nur empfehlen, den einen oder anderen Ausflug in unserer eigenen wunderschönen Region zu machen und die hervorragenden Angebote der Gastronomie zu nutzen.

Ihr Bürgermeister
Hans Payr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen.

In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

Kindergartenkinder zu Besuch beim Bürgermeister

Wie jedes Jahr besuchten auch heuer wieder die Kindergartenkinder mit Gitarre und Gesang den Bürgermeister. Kekse und Limo durften dabei natürlich nicht fehlen!



Muttertagsfeier 2006

Die diesjährige Muttertagsfeier fand am 12.05.2006 im Gemeindezentrum statt. Bgm. Payr konnte ca. 120 Mütter bei dieser Veranstaltung begrüßen. Für Tanz und Stimmung sorgten die „Sunnyboys“ aus Axams. Küche, Service und Bar wurden vom Tuiflverein Götzens organisiert.



Ehrungen für verdiente Vereinsmitglieder

Beim diesjährigen Tag der Vereine am 22.5.2006 erhielten folgende Vereinsmitglieder für ihre ehrenamtlichen Leistungen die Tiroler Vereinsehrennadel von LH Dr. Herwig van Staa überreicht:

- Frau Holzmann Renate
- Herr Außerlechner Herbert
- Herr Beiler Herbert
- Herr Kapeller Hans
- Herr Haid Josef
- Herr Mair Peter



Kanalbauvorhaben und Straßensperre in Birgitz

Die Kanalbauvorhaben in Birgitz werden abschnittsweise vorgenommen und dauern voraussichtlich bis November 2006. Bis dahin gilt auf der Landesstraße sowie auf den Gemeindewegen in Birgitz folgende Verkehrsregelung.

Landesstraße:

Das geltende allgemeine Fahrverbot (ausgenommen Anrainer und Zustelldienst) im Baustellenbereich wird täglich **ab 18 Uhr bis 7 Uhr früh sowie am Wochenende aufgehoben**. Das bedeutet, dass jeweils nach Ende der Bauarbeiten sowie ab Freitag Abend (in der „kurzen Woche“ schon ab Donnerstag Abend) der **freie Fahrstreifen auf der Dorfstraße bis 3,5 to** benutzt werden darf.

Gemeindestraßen:

Fahrten in die Nachbardörfer Axams und Grinzens können (bis 3,5 to) über den Omesweg erfolgen (das geltende Fahrverbot ist vorläufig aufgehoben). Weiters wurden **kleinräumige** zwischenörtliche Umleitungen nördlich der Landesstraße eingerichtet, die ein zusätzliches Zufahren zu T&G-Markt, Billa-Markt, Sonnenstudio, Falbesoner, Freizeitzentrum Axams usw. ermöglichen. Der Oberwiesenweg (Liftstüberl, Tennisplatz Axams) ist für den Fahrradverkehr geöffnet. **Für den Schwerverkehr sind sämtliche Straßen gesperrt!** Abschließend möchten wir noch an alle appellieren unnötige bzw. nicht notwendige Fahrten in die Nachbargemeinden zu vermeiden und die Umleitungsstrecken nur für Erledigungen/Einkäufe und in dringenden Fällen zu benutzen.

Firmung in Götzens am 10. Juni 2006

Am Samstag, den 10. Juni 2006 spendete Bischofsvikar Dr. Ernst Jäger 36 jungen Menschen aus unserer Pfarrgemeinde das Firmsakrament.

In einem feierlichen Gottesdienst wurde ihnen durch die Worte des Firmspenders „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist“ die Kraft des Heiligen Geistes zugesprochen.

Die Firmlinge, 16 Mädchen und 20 Burschen, haben sich mit ihren Firmhelfern gewissenhaft auf diesen Moment vorbereitet. Die von uns gesetzten Ziele wie

- **Gemeinschaft bilden**
 - **Inhalte der christlichen Religion festigen, insbesondere die Lehre Jesu**
 - **Die menschliche Spiritualität und das Wirken des Heiligen Geistes vermitteln**
 - **Orientierung am persönlichen Leben des Jugendlichen**
 - **Lebens- und Glaubensfragen zusammenführen**
 - **das Interesse an der Heimatpfarre stärken**
- wurden von den Firmlingen zu unserer vollsten Zufriedenheit erreicht.



Dem Firmteam, Gerti Schuler, Günter Goritschnig, Marlene Siebert, Martina Holzmann, Astrid Schmölz, Clemens Haider, Martina Prader, Michael Schallner und Heinz Schuler die zu dieser sehr guten Vorbereitung der Firmlinge mitgeholfen haben, sei herzlich gedankt.

Bedanken möchte sich aber auch das Firmteam bei den Eltern für ihre Unterstützung und besonders auch für das nette Geschenk, dass uns alle sehr gefreut hat. **Danke schön!!!!!!**

Günter Goritschnig
Obmann des Pfarrgemeinderates



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

Weißer Sonntag - Feierliche Erstkommunion 2006

Mit großer Vorfreude erwarteten die Mädchen und Buben das Fest ihrer Erstkommunion, das heuer unter dem Motto

„ZU GAST IN DEINEM HAUS“

vorbereitet und gefeiert wurde.

Mit viel Liebe und Engagement bastelten die Eltern und Großeltern mit den Kindern daheim „ihr eigenes Haus“, in dem Jesus Gast sein kann. Gruppenstunden zu verschiedenen Themen und eine Führung durch unsere schöne Wallfahrtskirche gehörten zum Programm der Vorbereitung.

Darüber hinaus bereiteten die Tischmütter den Kindern jeweils einen gemütlichen Ausklang der gemeinsamen Nachmittage, die die Kinder sicher nicht vergessen werden.

Lassen wir eine Tischmutter selber erzählen:

„Strahlende, aufgeregte Gesichter waren zu sehen, als sich die Kinder bei der Volksschule versammelten. Begleitet von der Musikkapelle Götzens, den Familien und Freunden zogen die Mädchen und Buben in die Kirche ein. Nach dem festlichen Gottesdienst wurden wir mit froher Musik vor der Kirche empfangen.



Die Jungschar- und Jugendgruppe Götzens hatten eine Agape vorbereitet, die allen wunderbar schmeckte und dazu einlud, ein wenig zu verweilen und miteinander zu reden.“



Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, sei noch einmal herzlich gedankt.



Am Mittwoch, dem 17. 5. 2006 brachen die 2 a- und die 2 b Klasse mit Klassenlehrern, mit Religionslehrerin und den Tischmüttern zu einem gemeinsamen Ausflug zur St. Blasiuskirche auf.

Judith Jetzinger
Religions-
lehrerin
VS Götzens



Dipl. Ing. Karl H. Mosbacher

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
A-6020 Innsbruck, Sillgasse 19 /IV
Telefon 0512 / 57 13 60-0, Fax: DW -5
e-mail:vermessung.mosbacher@aon.at

- Grundteilungen
- Lagepläne für das Bauansuchen
- Höhenkontrollen
- Technische Vermessungen

Ihr Ansprechpartner:

Dollinger Günter - Axams
Mobiltelefon 0664 / 526 29 79

- Grenzvermessungen
- Lage- und Höhenpläne
- Schnurgerüsteinmessungen
- Leitungskataster

Tolle Schwimmwoche

Die 2a und 2b Klasse der Volksschule Götzens mit ihren Lehrern Sabine Dengg und Klaus Sterzinger bedanken sich recht herzlich beim Bürgermeister und der Gemeinde Götzens, dass die Schwimmwoche doch noch gerettet werden konnte.

Durch die überraschende Schließung des Axamer Schwimmbads wurden die beträchtlichen Mehrkosten für die Busfahrt nach Telfes sofort und unbürokratisch von unserem Herrn Bürgermeister übernommen.



Dadurch wurde der Schwimmkurs doch noch zu einem vollen Erfolg, wie man auf dem Foto erkennen kann! Herzlichen Dank!

G'sungen und g'spielt zur Höheren Ehr'

Volksmusik in der Kirche



Vom 9. Juli bis
27. August 2006 -
Wallfahrtskirche
Götzens -
jeden Sonntag:
20.15 Uhr

FREIWILLIGER
KULTURBEITRAG

Info: Tourismusbüro
Götzens 05234/32236

www.cultura-sacra.at,

E-mail: freunde@cultura-sacra.at

Postbus: ab Innsbruck, Bahnhof

19,30h, retour ab Götzens 22,10h; gratis parken:
vor M-Preis (Burgstr.) u. b. Kindergarten (Kirchstr.)



EINLADUNG Tiroler Jungbauernschaft Landjugend

Die JB/LJ Götzens laden euch
recht herzlich zu unserem

„4.Platzfest!“

in der Ostergasse in Götzens ein.

WANN: **Samstag, 15. Juli 2006**

(Ersatztermin: 22. Juli 2006)

Für Stimmung, Tanz und
Unterhaltung sorgt die
Gruppe „**Zillertal Power**“!



Für Speis und Trank sorgen
die Jungbauern und die
Götzner Bäurinnen.

Auf euer Kommen freuen sich die Jungbauern
Götzens und die Götzner Bäurinnen

Schnapsbar · Happy Hour: 21 - 22 Uhr!

Pfiffbar · Eintritt: freiwillige Spenden!

SOMMERKONZERT



Tiroler Kammerorchester InnStrumenti

Werke von Strauß, Lehar, Donizetti,
Brahms, Mozart, Stolz, Tauber

Gemeindesaal Götzens
Samstag, 15. Juli, 20 Uhr

Kartenvorverkauf: Tourismusbüro Götzens,
Burgstraße, Tel: 05234-32236
oder an der Abendkasse · Eintritt: 10 €



GÖTZENS



AKTION!

Zipfer Märzen 6er - € 5,40

Heiße Tische:
Fleischkäse, Schnitzel, uvm.

Auf Ihren Besuch bei Kaffee, Imbiss oder Snacks freuen sich Günther, Brigitte und Team.

Tel. 0 52 34 / 33 8 81 · Sonn- u. Feiertag 7.00 - 22.00 Uhr · Wochentags 6.00 - 22.00 Uhr

RUBBEL - UND BRIEFLOSE

SONNENSCHUTZ
WEITHALER

Rollläden • Markisen • Jalousien • Fenster • Türen
6091 GÖTZENS • KIRCHPLATZ 10
Tel. 05234/34 2 32 • Fax-DW 12

*Megatop –
Das Fenster aller Fenster*



50-jähriges Priesterjubiläum unseres Pfarrers Dr. Leo Pittracher

In unserer Gemeinde feierte am 1. Juli 2006 unser Pfarrer Dr. Leo Pittracher sein 50-jähriges Priesterjubiläum sowie 10 Jahre Priester in unserer Pfarre.

Land zu fahren und ihnen sein Wissen weiterzugeben. Für dieses Jubiläum möchten wir unserem Herrn Pfarrer im Namen der Pfarrgemeinde von Götzens nochmals recht herzlich gratulieren und weiterhin Gesundheit und Gottes Segen wünschen.

Günter Goritschnig
Obmann d. Pfarrgemeinderates



Dieses Jubiläum wurde bei der Peter & Paul Prozession am 29. Juni 2006 gebührend gefeiert.

Der Bischofsvikar Dr. Ernst Jäger, Abt. Anselm Zeller, alle Geistlichen der umliegenden Gemeinden, der Bürgermeister Hans Payr, der Obmann des Pfarrgemeinderates Günter Goritschnig, der Stellv. Vorsitzende des Pfarrkirchenrates Hubert Stolz, der Kirchenchor von Götzens, die Obmänner und Obfrauen der verschiedenen Vereine aus unserer Gemeinde, sowie auch Kinder der Volksschule Götzens und die Ehrengäste überbrachten die besten Glückwünsche.

1930 ist Pater Dr. Leo Pittracher geboren, aufgewachsen in Steinach am Brenner. Studierte in Salzburg und Innsbruck. Trat beim Benediktinerorden in Fiecht ein, war im Stift mit verschiedenen Aufgaben betraut, sowie Seelsorger in Stans und Terfens.



Seit 1996 ist er Pfarrer in unserer Gemeinde. Neben seiner Berufung als Priester ist sicherlich das Reisen sein größtes Hobby. Mit 76 Jahren scheut er keine noch so schwere Anstrengung um als Reiseleiter mit den Reisegruppen in das heilige

Installation
Steuerungen
Straßenbeleuchtung
Telekommunikation

ETP

Elektrotechnik Payr

Ing. Stefan Payr
Steinangerl 6
6091 Götzens

T +43(0)650/9207820
F +43(0)650/9207820-2
stefan.payr@plinc.at

Großes Lob an die Bevölkerung der Gemeinde Götzens – tolle Zahlen bei unserer Abfallbilanz 2005

Zwei Drittel des Abfalls konnten wiederverwertet werden.

Je mehr Einwohner, desto größer die Abfallmengen. So lautet eine einfache Rechnung. Dass aber die Menge an Rest- und Sperrmüll in den Bezirken Innsbruck-Land und Schwaz mit 220.000 Einwohnern im Jahr 2005 trotzdem erstaunlich niedrig sind hat einen Grund. Dies war nur durch die großartige Mithilfe und tolle Mülltrenn-Moral der Bevölkerung möglich. So wurden im vergangenen Jahr fast zwei Drittel des Abfalls wiederverwertet. Dieses erfreuliche Ergebnis präsentierte kürzlich die Abfallwirtschaft Tirol Mitte (ATM), als verantwortliche Umweltserviceorganisation unserer Gemeinde.

Die Erfolgswahlen im Detail

So haben auch die Bewohner in unserer Gemeinde zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen. Allein im Jahr 2005 wurden über 164,44 Tonnen Papier, 79,32 Tonnen Karton, 15,5 Tonnen Metallverpackungen, 88,3 Tonnen Kunst- und Verbundstoffverpackungen und 75,22 Tonnen Glas gesammelt. Dafür eine herzliches „Danke“ an alle umweltbewussten Gemeindegewinnen und -bürger.

Beim Wertstoff Glas konnte mit 34,0 Kilogramm pro Einwohner ein neuer Österreichrekord aufgestellt werden: rund 8.000 gesammelte Tonnen Altglas machen 9 % vermiedenen Abfall aus. Nur 36 % Restmüll, welche auf die Deponie Ahrental gebracht wurden, sind ein tolles Ergebnis. Zum Vergleich: Im Jahr 2002 landeten noch 43 % Restmüll auf der Deponie.

Gut für Umwelt und Geldtasche – 2 Deponien eingespart!

Die gewissenhafte Wertstoffsammlung entlastet die Umwelt. So konnte zum Beispiel in den zehn Jahren zwischen 1994 und 2004 rund 900.000 m³ Müll durch sachgemäße Trennung eingespart werden. Das ent-

spricht etwa zwei Deponien in der Größenordnung der Restmülldeponie Graslboden. Je mehr Wertstoffe wiederverwertet werden, desto größer sind aber auch die Einsparungen für die Gemeinden. Im Jahre 2005 konnten so durch Trennung und Wiederverwertung über 9,2 Mio. Euro an Deponiekosten eingespart werden.

Seit 13. August ist übrigens die Abgabe von Elektrogeräten auf allen Recyclinghöfen kostenlos.

Verpackungsglassammlung aus Haushalten 2005

pro Einwohner in Kilogramm



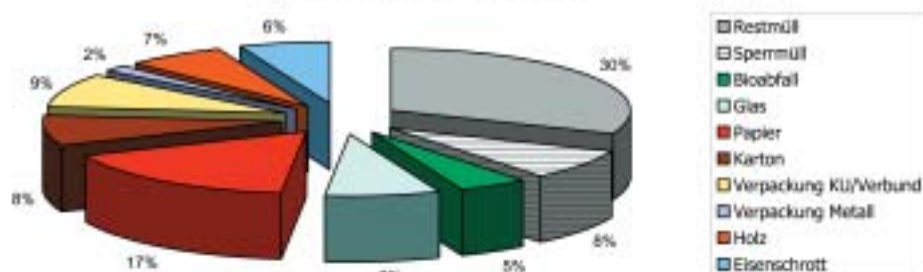
Quelle: AGR

Grafik: Der Auer

Bei der Altglassammlung sind wir mit jährlich 34,0 Kilogramm pro Einwohner österreichweit Spitze!

Gemeinde	Jahr	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Glas	Papier	Karton	Verpackung KU/Verbund	Verpackung Metall	Holz	Eisenschrott
Götzens	2005	303	79	48	75	164	79	88	15	64	60

Abfallzusammensetzung 2005



DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr *Mit Sorgfalt für unser Götzens!*

Sehr geehrte Götzner Gemeindebürger!

Sperre der Landesstraße in Birgitz!

Wir befinden uns im Jahre 2006 n. Chr. Eine ganze Region arbeitet zusammen... Eine ganze? Nein! Ein von unbeugsamen Gemeindevätern bevölkertes Dorf hört nicht auf, Widerstand zu leisten, wenn es um die Zusammenarbeit im westlichen Mittelgebirge geht. Erlauben Sie mir, dass ich die Einleitung von Asterix adaptiere, aber man braucht schon eine gesunde Portion Humor, wenn man das Verhalten unserer Nachbargemeinde Birgitz bezüglich der Sperre der Landesstraße L 12 verstehen will. Dass der Kanalbau in Birgitz absolut notwendig ist, bestreitet niemand. Auf der einen Seite aber eine viel frequentierte Landesstraße zu sperren und auf der anderen Seite einen Schleichweg als Umfahrung zu präsentieren, ist für mich absolut unverständlich ebenso wie die Tatsache, dass diese Variante von der BH überhaupt bewilligt wurde. Bei der straßenrechtlichen Verhandlung hat der Vertreter der Gemeinde Götzens, Vize BM Volkmar Reinalter, auch seine Bedenken geäußert. Die Strategie der Gemeindeführung von Birgitz war ganz einfach: Wir fangen einfach an zu bauen und die Götzner sollen schauen, wie sie nach Axams und retour kommen, irgendwie wird das schon gehen – frei nach dem Motto: „Friss oder stirb“.

Dass nach Bekanntwerden dieser Maßnahme ein derartiger Proteststurm und so ein enormes Medieninteresse (Bezirksblatt, Tageszeitung und ORF) eingesetzt hat, damit haben sie allerdings nicht gerechnet. Innerhalb von nur 3 Tagen wurden über 800 Unterschriften für eine Verbesserung der Verkehrssituation gesammelt, allein schon diese Tatsache zeigt auf, dass es bei dieser Sache nicht nur um wirtschaftliche Belange geht. Es ist einfach nicht einzusehen, dass eine ganze Region über Monate hinaus unter einer unzumutbaren Verkehrssituation leiden soll, nur weil ein bauliches Großprojekt von der Birgitzer Gemeindeführung dilettantisch vorbereitet wurde. Es hätte schon viel früher und unter Einbindung der Nachbargemeinden ein vernünftiges und für die ganze Bevölkerung akzeptables Umfahrungskonzept erarbeitet werden müssen. - dass erst nach den ganzen Protesten Verbesserungen gemacht wurden, zeigt doch nur, dass dies ohne weiteres möglich gewesen wäre.

Ich möchte hier nicht Öl ins Feuer gießen, sondern aufzeigen, dass die sogenannte Kirchturmpolitik in der heutigen Zeit und in unserer zusammengewachsenen und sensiblen Region nichts verloren hat. Es gibt doch

nur Gewinner, wenn die Gemeinden im Plateau zusammenarbeiten.

Als Beispiel möchte ich hier das Liftprojekt Götzens/Mutters, die Beteiligung der Gemeinde Mutters am Götzner Recyclinghof oder das Golfprojekt Axams/Grinzens nennen.



Ein positiver Aspekt dieser ganzen Problematik war der Schulterschluss der Bevölkerung mit der ortsansässigen Wirtschaft. Während andere Regionen über mangelnde Nahversorgung, Postämterschließung und mangelnde medizinische Versorgung jammern, ist dies bei uns Gott sei Dank kein Thema. Und dieses kostbare Gut muss erhalten bleiben.

Ich bedanke mich bei unserem BM Hans Payr, bei der Wirtschaftsundobfrau von Axams, Mag. Bärbel Frießnig, beim Tiroler Wirtschaftsbund mit der LA Anneliese Junker und dem GF Paul Spiteller, bei Manfred Hassl vom Bezirksblatt, bei unserer Apothekerin Mag. Christine Neururer, bei Hofrat Dipl.-Ing. Hubert Steiner und Kurt Eigentler für die tatkräftige Unterstützung.

Ich möchte hier aber auch dem Bürgermeister von Birgitz, Herrn Luis Oberdanner, ein großes Lob aussprechen. Er hat die Sorgen der Bevölkerung und der Wirtschaftstreibenden nicht auf die leichte Schulter genommen, sondern alles in seiner Macht stehende unternommen, um eine Verbesserung der Verkehrssituation zu erreichen.

Sollten im Zuge der teils heftig geführten Diskussionen unterschwellige Angriffe vorgekommen sein – was nie in meinem Sinne war – möchte ich mich hier in aller Form bei ihm entschuldigen.

Hundekotsammelbehälter!

Als Obmann des Ausschusses Wirtschaft, Soziales und Umwelt möchte ich hier noch die Hundebesitzer von Götzens darüber informieren, dass in der nächsten Zeit Hundekotsammelbehälter im Götzner Feld, am Josef-Abenthung-Weg und an der Neu-Götzner-Straße aufgestellt werden. Ich bitte alle, von diesen Behältern Gebrauch zu machen, um ein konfliktfreies Miteinander von Hundehaltern und Landwirten zu gewährleisten.

Abschließend wünsche ich allen GötznerInnen einen schönen und erholsamen Urlaub.

Peter-Paul Schweighofer



INFORMATION DER ULG AN UNSERE GÖTZNER FAMILIEN

Gratis-Familienpass!

Wenn Sie eine Familien-Vorteilscard der ÖBB erwerben (€ 19,90) erhalten Sie den Tiroler Familienpass gratis dazu.

Familienpass österreichweit gültig!

Der Tiroler Familienpass ist mit verschiedenen Familienpassangeboten anderer Bundesländer vernetzt.

Diese Angebote finden Sie im Internet unter www.familienpass-at, überall dort, wo ein Österreichfährchen beim Vorteilsgeber dabei steht.

Versicherung für Haushaltsunfälle inclusive!

Mit dem Erwerb des Familienpasses verbunden ist auch ein Versicherungsschutz für den haushaltsführenden Elternteil bei Unfällen im Haushalt und im dazugehörigen Garten.

Vorteile aus dem Vorteilsgeberangebot nutzen

Machen Sie Ihren Familienpass-Vorteilskatalog zu einem ständigen Begleiter, wenn es um Anschaffungen oder um die Planung Ihrer Familienfreizeit geht. Günstige Familienangebote aus den verschiedensten Branchen werden so Ihren Einsatz von € 5,- im Nu wettmachen.

Tolle Winter- und Sommeraktionen zum halben Preis genießen

Zweimal im Jahr erhalten Sie ein Gutscheineft mit interessanten Winter und Sommer-Freizeitaktionen. Die Angebote sind nach Aktionsdatum geordnet. So eignen sich die Hefte auch hervorragend zur Anregung für Familienunternehmungen am Wochenende.

Tiroler Familienpass als Ausweis nützen

Immer öfter bieten Unternehmen ihre besonders interessanten Familienaktionen nur jenen Familien an, die sich mit dem Tiroler Familienpass ausweisen können.

In einigen Fällen ersetzt der Familienpass auch die sonst kostenpflichtige Funktion amtlicher Meldenachweise für die ganze Familie. Neu seit 2006: Dem Familienpass wird ein Gültigkeitsdatum versehen und er erhält einen EAN-Strichcode für Sonderaktionen im Handel.

Mit dem Familienjournal einen Informationsvorsprung gewinnen

Mit dem Tiroler Familienjournal erhalten Sie viermal im Jahr eine ganze Reihe guter Tipps und Informationen für den Familienalltag. Viele Leserreaktionen zeigen uns, dass der eine oder andere Rat von Eltern immer wieder als persönlich gewinnbringend empfunden wird.

Der Familienpass – immer ein Gewinn!

Bei weiteren Fragen oder Anregungen zur optimalen Nutzung der Familienpass-Vorteile schicken Sie uns ein E-Mail unter juff.familie@tirol.gv.at oder rufen Sie bitte unsere Familienpass-Hotline an.

www.familienpass-tirol.at

Familienpass-Hotline: 0512-508-3636



goetzens@gruene.at



DIE GRÜNEN
GÖTZENS

<http://goetzens.gruene.at/>

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder

Das Schuljahr geht zu Ende, eine Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder ist nach wie vor aktuell. Schon vor zwei Jahren haben wir eine solche Nachmittagsbetreuung von der Gemeindeführung gefordert. Inzwischen hat sich die Gesetzeslage geändert, die Nachmittagsbetreuung wird von der Bundesregierung nun massiv gefördert und unterstützt.

Wie ist jedoch der Stand der Dinge in Götzens?

Vergangenen Herbst wurden im Bund die Schulrechtspakete verabschiedet. Daraufhin hat der Tiroler Landtag in seiner Sitzung im Mai eine entsprechende Novelle für das Tiroler Schulorganisationsgesetz beschlossen.

Der wichtigste Eckpunkt im Hinblick auf eine Nachmittagsbetreuung: eine Betreuung kann dann eingerichtet werden, wenn mindestens sieben SchülerInnen an drei Tagen der Woche dazu angemeldet sind, ab 15 SchülerInnen ist sie Pflicht.

Betreffend der Kosten wird vom Land empfohlen, von den Eltern einen Beitrag von rund 70 Euro (ohne Essensbeitrag) für die Betreuung einzuheben. Es wurde ausverhandelt, dass die restlichen Kosten zur Hälfte von den Gemeinden und zur Hälfte vom Land übernommen werden. Es werden somit Kosten auf unsere Gemeinde zukommen, die unseres Erachtens jedoch vertret- und leistbar sind.

Eine neuerliche Umfrage bei den Eltern der Volksschulkinder sowie der ältesten Kinder im Kindergarten im Februar dieses Jahres hat ergeben, dass 19 Kinder einen Betreuungsbedarf haben.

Götzens ist somit auf der offiziellen Liste des Landes, wo eine Nachmittagsbetreuung eingerichtet werden soll. In der Zwischenzeit sind auch schon konkrete Anmeldeformulare in der Schule verteilt worden.

Nun ist die Gemeinde als Schulerhalter gefordert, gemeinsam mit der Volksschule und der Schulbehörde die Nachmittagsbetreuung einzurichten! Wir Grünen fordern eine rasche Umsetzung des neuen Schulorganisationsgesetzes und die Einrichtung der Nachmittagsbetreuung!

Verkehrskonzept

In Sachen Verkehrskonzept wurden Mitte Juni eine neuerliche Welle an Fragebögen an ausgewählte Haushalte geschickt. In diesen Fragebögen werden Mobilitätsgewohnheiten abgefragt, um abschätzen zu können, welche Verkehrsmittel die BürgerInnen für welche Wege wählen. Wer genauere Informationen über das Verkehrskonzept haben will, kann diese auch im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/themen/verkehr/verkehrsplanung/verkehrskonzept/> abrufen. Dort wird eine Projektdokumentation geführt.

Wir Grünen hoffen, dass auch die Durchfahrtssperre von Birgitz die Leute diesen Sommer ein wenig dazu animiert, über ihre Mobilität nachzudenken. Wenn man mit dem Auto nicht mehr nach Axams kommt, wird man sich andere Wege überlegen, dorthin zu gelangen. Warum also nicht mal mit dem Fahrrad ins Freibad fahren?

Infos online

Auf unserer Homepage <http://goetzens.gruene.at/> findet ihr wie immer Artikel zu aktuellen Themen. Ihr könnt uns auch persönlich kontaktieren unter goetzens@gruene.at oder euch in unserem Infoboard eintragen.

Wir diskutieren gerne mit euch über Themen die euch am Herzen liegen!

Die Grünen Götzens
Alex, Greta, Thomas, Gabriela, André und Paul

Martin Gruber

GRUBER

**Transport-, Erd-,
Kranarbeiten**

6091 Götzens
Gewerbepark 2
Telefon 05234/32855
Telefax 05234/34223
Mobil 0699/13285500



STELLEN SIE SICH VOR

...Sie machen Karriere bei einem Produzenten von architektonischen Beleuchtungssystemen als engagierte(r)

- **HTL-ABSOLVENT - ELEKTROTECHNIK**
als Projektant / Projektleiter / Lichttechniker
- **VERTRIEBSLEITER/IN**
- **LEHRLING**
 - Produktionsbereich: Metall-/Blechtechnik
 - Bürokaufmann

Wenn Sie zudem zielorientiert sind, gerne im Team arbeiten und Verantwortung übernehmen wollen, freuen wir uns auf Ihre schriftl. Bewerbung mit Bild: PROLICHT GmbH, Gewerbepark 9, 6091 Neu-Götzens oder per e-mail: sekretariat@prolicht.at

 **PROLICHT**
DESIGN YOUR FUTURE!

„PROLICHT in (e)motion“ - Götzens macht's möglich!

Wir produzieren architektonische Beleuchtung und vertreiben weltweit in über 40 Länder.



PROLICHT Ges.m.b.H.
A-6091 Neu-Götzens
Gewerbepark 9
T +43 5234 33 499
F +43 5234 33 499 22
info@prolicht.at
www.prolicht.at





Bericht der Musikkapelle Götzens

Die Musikkapelle verschönert die kirchlichen Feste und die Veranstaltungen von der Gemeinde und von den verschiedenen Vereinen.

So wurde die Einweihung des Gemeindezentrums, der Kinderfaschingsumzug, Ortsschülerschitag, Palmsonntag, Erstkommunionfeier, Florianifeier, die Firmung, Fronleichnam und Peter und Paul musikalisch umrahmt. Ebenso konnte die Musikkapelle beim Frühjahrskonzert ihr Können im renovierten Gemeindezentrum eindrucksvoll unter Beweis stellen.



Wir konnten auch verdiente Musikanten ehren. So wurde an Wachter Franz die Verdienstmedaille in Silber, an Mair Peter, Prader Hans, Jäger Hermann, Haid

Josef und Singer Thomas die Verdienstmedaille in Grün verliehen und Weithaler Alfred für 25 Jahre Musikkapelle Götzens ausgezeichnet.

Die Musikkapelle ist stets bestrebt junge Talente zu fördern. Interessierte können sich bei unserem Jugendreferenten Jäger Hermann oder beim Obmann Gruber Thomas melden. Die Musikkapelle möchte sich bei der Bevölkerung auch recht herzlich für die Spenden bei der Haussammlung am 1. Mai bedanken.

Wir möchten die Bevölkerung von Götzens auch recht herzlich zu unseren Platzkonzerten im Musikpavillon einladen. Die Platzkonzerte finden jeweils freitags zu folgenden Terminen statt: 21. Juli, 25. August, 1. + 22. September 2006. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch! Auf unserer Homepage www.mk-goetzens.org finden Sie aktuelle Veranstaltungen, Aktivitäten und eine ausführliche Bildersammlung.

Der Schriftführer: Haid Josef



GETRÄNKEABHOLMARKT Josef Singer

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67

**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



- **MÜLLABFUHR** ●
- **SPERRMÜLLABFUHR** ●
- **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●
- **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

Einladung zum Jubiläumsfest 75 Jahre Ski-Klub Götzens - d' Schneevögel 1931 - 2006



Wir feiern unser 75-jähriges Bestandsjubiläum und laden euch zu diesem Festprogramm ein:

Samstag, 22. Juli 2006, 20.00 Uhr Festakt im Gemeindezentrum Götzens:

- Landeshauptmann-Stv. **Hannes Gschwentner** überbringt Glückwünsche der Tiroler Landesregierung,
- Vizepräsident **Dr. Eugen Stark** eine Grußadresse des Österr. Skiverbandes und
- Bürgermeister **Hans Payr** die Gratulation der Gemeinde Götzens.
- Obmann **Martin Kiechl** gibt einen Rückblick und eine Vorschau auf das Vereinsgeschehen und präsentiert die Festschrift.
- **Ehrung der Vereinsmitglieder** für ihre 40 und 60-jährige Mitgliedschaft.

Alle Mitglieder und Förderer des Ski-Klubs erhalten hier **kostenlos die Festschrift**, in der sich viele von euch wieder finden werden.

Danach sorgen die **Tiroler Adler**, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen, für **Unterhaltung mit Tanz**.

Sonntag, 23. Juli 2006, 10.30: Kinder- und Schülerfest im Gemeindezentrum Götzens:

- Die **Musikkapelle Götzens** unter Kapellmeister Hans Prader, leitet das Kinderfest ein.
 - **Anerkennung für alle Schüler und Kinder**, die an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Ski-Klub Götzens teilgenommen haben.
 - **ÖSV-KaderläuferInnen geben Autogramme**.
 - **Kindertombola** mit wertvollen Preisen rund um das Schifahren
- Ende 14.00 Uhr**

Unser Klubmitglied Klaus Heidegger, vielfacher Sieger von Weltcup-Rennen der 70iger Jahre, hat sein Kommen aus Kalifornien angekündigt. Wir freuen uns, mit euch gemeinsam mit Stolz Rückschau zu halten, mit Optimismus für unseren Schinachwuchs in die Zukunft zu blicken und einfach zu feiern!

Martin Kiechl,
Obmann

Herbert Durstberger,
Schriftführer

Der diesjährige Gemeinschaftsausflug am Sonntag, 27. August 2006

führt unter der Leitung von Tourenwart Günter Goritschnig als Almwanderung »**Rund um die Nockspitze**«. Je nach Kondition gehen mehrere Gruppen auf verschiedenen Routen zum gemeinsamen Ziel auf die Mutterer Sennalm.

Stubai Gletschertour

Samstag 29. – Sonntag 30. Juli 2006

Am Samstag mit Stubai Gletscherbahn zum Bildstöcklloch -> Warenkarferner -> Warenkarscharte -> **Windacher Daunkogel 3.351 m -> Hochstuba-Hütte 3.173 m - Nächtigung** Am Sonntag Wütenskarsattel -> **Hinterer Daunkopf 3.225 m -> Dresdner Hütte -> mit der Bahn zur Mutterberger Alm**
Ausrüstung: stabile Bergschuhe, Steigeisen auf die Schuhe angepasst, Kletter(Sitz-)gurt, 2 Karabiner, davon 1 Schraubkarabiner, 2 Reepschnüre, Anorak, Überhose, Mütze, Handschuhe, Sonnenbrille, Lippen-schutz, Sonnencreme.

Abfahrt am Samstag, 29. Juli 2006, 9.00 Uhr vom Götzner Gemeindezentrum.

Anmeldung bei Peter Rainalter, Tel. 05234-32717, E-Mail rainalter@aon.at oder

Günter Goritschnig, Mobil: 0664-171 57 02,

E-Mail guenter.goritschnig@aon.at **bis 18. Juli 2006.**

Da begrenzte Teilnehmerzahl, werden die Anmeldungen nach dem Zeitpunkt ihres Einlangens berücksichtigt!!! **Achtung: bei Schlechtwetter findet die Bergtour 1 Woche später statt!**



**ING. KRASSNITZER – SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG . STATIK
BAULEITUNG . BAUTRÄGER**

A-6091 GÖTZENS OBERER FELDWEIG 1
TEL. 0 52 34 / 3 31 53
FAX 0 52 34 / 33153-4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com

Renovierung Gipfelkreuz auf der Nockspitze

Nach 30-jährigem Bestehen des Gipfelkreuzes auf der Nockspitze, werden einige Reparaturen notwendig, so auch das Fundament des Kreuzes, das sehr in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Nach Fertigstellung der baulichen Maßnahmen, möchten wir eine kleine Feier unter dem Namen „STEIN-ANGERLFEST“ bei der Klammhütte mit Freibier veranstalten. Termin wird noch bekanntgegeben.

DIE VEREINE:

Götzner Bergfreund

- **Götzner Bergfreund**
Obmann: Holzknecht Hans
- **Bergwacht Götzens**
Einsatzleiter: Hofer Mario
- **Laufclub Steinangerl**
Obmann: Holzknecht Bruno

haben sich entschlossen, mit den Bauarbeiten im heurigen Sommer zu beginnen und das Fundament zu erneuern.

Unter fachlicher Aufsicht von Baumeister Johann Hohlrieder werden wir die Arbeiten im Juli in Angriff nehmen. Da doch einige Materialkosten für Beton, Baustahl, Hubschrauberkosten usw. entstehen, bedanken wir uns schon im Voraus bei allen Betrieben für Ihre großzügigen Spenden.



Muttereralmbahn

www.muttereralm.info

Nackhofweg 40
6162 Mutters
Tel.: 0512/458330
office@muttereralm.info

Ein herzlicher Dank der Gemeinde Götzens und allen Bürgerinnen und Bürgern für die Unterstützung bei der Realisierung der Muttereralmbahn.

.... wir arbeiten intensiv an der Umsetzung des Projektes „Götznerbahn“!



Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Götzens

Bei der diesjährigen Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Götzens am Sonntag, den 7. Mai 2006, wurde die neue Bergeschere eingeweiht und Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. Nach dem traditionellen Kirchgang wurde die neu angeschaffte Bergeschere auf dem Kirchplatz von unserem Pfarrer Pater Leo Pittracher geweiht.



Einweihung der Bergeschere durch Pfarrer Leo Pittracher

In Anwesenheit von Bürgermeister Hans Payr wurden dann zwei Feuerwehrmänner angelobt: Andreas Abenthung und Stefan Siebert. Stefan Jenewein und Markus Holzknecht wurden zum Oberfeuerwehrmann, Andreas Mair und Hans-Peter Rainer zum Hauptfeuerwehrmann, Manuel Abenthung zum Löschmeister und Udo Haller zum Hauptlöschmeister befördert. Der Feuerwehrmann Herbert Rainer bestand am Vortag an der Landesfeuerwehrschule in Telfs die Prüfung für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, die sogenannte Feuerwehrmatura, und wurde deshalb außertourlich zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Außerdem bedankte sich Kommandant Christian Volderauer bei den ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern Florian Lungmayr (Obermaschinist) und Thomas Prader (Gerätewart) für die über viele Jahre geleistete Arbeit.

Im Anschluss daran nahm Bezirksfeuerwehrkommandant Peter Hölzl die Verleihung der Ehrenzeichen für langjährige Dienste vor: Herbert Abenthung, Martin Volderauer und Stefan Abenthung wurden für 25 Jahre, Alfons Schneider und Josef Kugler für 40 Jahre und Josef Mair, Franz Beiler und Franz Volderauer für 50 Jahre geehrt.

Abschließend wurde dem Fähnrich Anton Mair das bronzene Verdienstkreuz für seine 25-jährige Tätigkeit als Fähnrich der Freiwilligen Feuerwehr Götzens verliehen. Er übergab die Fahne dann an Bruno Rainer, den neuen Fähnrich der Feuerwehr Götzens.



Die Beförderten mit Kdt. Christian Volderauer, Kdtstv. Walter Saurwein, Bgm. Hans Payr



Bez.-Kdt. Peter Hölzl, Kdt. Christian Volderauer, der neue Fähnrich Bruno Rainer, der alte Fähnrich Anton Mair, Kdtstv. Walter Saurwein, Bgm. Hans Payr



Kdt. Christian Volderauer mit den 50-Jährigen Franz Volderauer, Josef Mair und Franz Beiler

Am Nachmittag wurde dann im Rahmen der Florianiübung der Götzner Bevölkerung die neue Bergeschere vorgeführt. Die Übungsannahme war ein Verkehrsunfall am Kirchplatz mit zwei eingeklemmten Personen, die mit der Bergeschere geborgen wurden. Die Übung wurde von den zahlreich erschienenen Zuschauern aufmerksam verfolgt.



Florianiübung auf dem Götzner Kirchplatz

Stockturnier auf Asphalt am 24.6.2006

Am Samstag, den 24.6.2006, trug der ESC GÖTZENS die Dorfmeisterschaft im Stockschießen auf der vereinseigenen Anlage am Sportzentrumsgelände aus. 25 Mannschaften (20 Herren- und 5 Damenmannschaften) haben daran teilgenommen. Bei herrlichem Wetter wurde von den Mannschaften großartiger Sport geboten. Besonders gefreut hat den Veranstalter, dass sehr viele Mannschaften das Trainingsangebot angenommen haben.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitern, die während des ganzen Tages für das leibliche Wohl der 25 Mannschaften gesorgt haben.

Die Siegerehrung nahm Vize-Bgm. Reinalter vor.

Für den ESC GÖTZENS
Mair Christian, sportl. Leiter
Apperl Johann, Obmann

Trainingsabende: Dienstag u. Freitag ab 19.00 Uhr



Ergebnisliste

Gruppe A

1. Tigerbar I
2. Bergwacht
3. Pittl Bau
4. Jungbauern I
5. Skiclub
6. Angelverein I

B

1. Schützengilde
2. Kameraden
3. Tennisclub
4. Hornschlitten I
5. White Wolfs
6. Schwaiger Transporte
7. Jungbauern 2

C

1. Klammhütte
2. Gasthaus Neuwirt
3. Angelverein 2
4. Gartenbauverein
5. Tiger Bar 2
6. Cafe Martina
7. Hockeytrainer

D

1. Angelverein 2
2. Tiger Bar 2
3. Tiger Bar I
4. Angelverein I
5. Jungbauern

Ergebnisliste Finale:

1. Klammhütte
2. Gasthaus Neuwirt
3. Schützengilde

Alles ist möglich!

Ob Praxis oder Salon, ob Studio oder Büro, ob halbe-halbe oder im Team: „Multifunktional“ heißt in dieser Geschäftseinheit das Zauberwort.

Anders gesagt: Alles ist möglich! Flexible Bauplanung und offene Architektur lassen Raum für viele verschiedene Nutzungsvarianten.

Die Räumlichkeiten bieten ideale Voraussetzungen für praktisch alle Sparten:

- Ärzte und Therapeuten aller Fachrichtungen, auch als Praxisgemeinschaft
- Wellness- und Kosmetikstudios oder Friseursalons, auch in Kombination
- Büros bzw. Bürogemeinschaften aus praktisch allen Branchen und Bereichen

Die Geschäftsfläche ist individuell nach dem Bedarf der künftigen Nutzer teilbar. Beispiel: Kosmetikstudio mit ca. 56 m² - alles ist möglich!



Auf uns können Sie bauen.

Für weitere Informationen:

Swietelsky Baugesellschaft m. b. H., Fr. Gabriele Steinlechner
Tel.: 0512 41 511 – 6006
E-Mail: g.steinlechner@swietelsky.at

Neugierig?

Weitere Swietelsky-Immobilien finden Sie unter: <http://immobilien.swietelsky.at>

